

Anhang: Übersicht der 13 Förderprojekte im Regionalfonds

Sparte: KULTURGESCHICHTE

Projekttitle

„Schüler der Galileo-Schule führen Schulklassen durch das Saarländische Bergbaumuseum“

Antragsteller

Saarländisches Bergbaumuseum e. V., Bexbach

Kooperationspartner

Galileo-Schule, Bexbach

Kurzbeschreibung

Um mehr Kinder und Jugendliche für das Saarländische Bergbaumuseum zu begeistern, den kulturgeschichtlichen Erfahrungsschatz weiterzugeben sowie neue Ideen und Vorschläge von Jugendlichen im Bereich der Vermittlung aufzunehmen, werden Schülerinnen und Schüler in einem sechswöchigen Kurs zu Ausstellungsführern ausgebildet, um das Thema „Bergbaugeschichte“ altersgerecht an jüngere Zielgruppen zu vermitteln. Das Projekt „Schüler führen Schüler“ wird in Kooperation mit der Galileo-Schule durchgeführt.

Projekttitle

„Geschichtswerkstatt“

Antragsteller

Volkshochschule Homburg e.V., Homburg

Kooperationspartner

Siebenpfeiffer-Stiftung, Homburg

Kurzbeschreibung

Im Rahmen des Projekts „Geschichtswerkstatt“ wird die Volkshochschule Homburg einen kulturgeschichtlich ausgerichteten Kurs anbieten, der den Jugendlichen und jungen Erwachsenen neue Methoden in der Archiv-Recherche, freien Rede und im journalistischem Schreiben bietet. Im Rahmen des Formats „Junge VHS“ findet eine offene Geschichtswerkstatt für Schülerinnen und Schüler statt. Den historischen Ausgangspunkt bildet die Entwicklung der Meinungs- und Pressefreiheit zur Zeiten des Vormärz. Im ersten Teil der Geschichtswerkstatt findet dazu ein Impulsvortrag von Vertretern der Siebenpfeiffer-Stiftung statt. Daneben werden Archive besucht und Diskussionen zum Thema mit Journalisten geführt. In Form einer gemeinsam von den Teilnehmern produzierten Zeitung werden die Ergebnisse der Werkstatt aufbereitet.

Projekttitle

„Schafstage“

Antragsteller

Stadtjugendpflege Bexbach

Kooperationspartner

- Erlebnisbauernhof Wack, Ommersheim
- Galileo-Schule, Bexbach
- Freie Waldorfschule Saarpfalz, Bexbach



Kurzbeschreibung

Im Zentrum des Projekts „Schafstage“ steht das (Wieder-)Erlernen alter Kulturtechniken am Beispiel des Themas „Schaf“. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 3 - 7 werden gruppenweise an sechs Tagen im Jahr eine Schafherde beobachten und die Tätigkeiten eines Schäfers kennenlernen. Im Anschluss daran verarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einer praktischen Arbeitsphase die Schafswolle, indem sie zu unterschiedlichen Handarbeiten angeleitet werden: Dazu zählen Färben mit Naturfarben, Filzen, Spinnen, Stricken und Häkeln. Die Ergebnisse werden in einer Ausstellung an unterschiedlichen Orten in Bexbach gezeigt.

Projekttitle

„Ess-Kultur“

Antragsteller

Stadtjugendpflege Bexbach

Kooperationspartner

Galileo-Schule Bexbach

Kurzbeschreibung

Bei dem Projekt „Ess-Kultur“ werden Schülerinnen und Schüler der Galileo-Schule unterschiedliche Kulturen über eine anschauliche Informationsvermittlung und eigene Erfahrungen kennen- und verstehen lernen, um so zu einem besseren Miteinander zu kommen. Aus Interessierten der Klassenstufen 5 - 7 gebildete Arbeitsgruppen werden an ca. zehn Tagen zusammen einkaufen, kochen, essen und kreativ tätig sein und dabei viel über die jeweiligen Herkunftsländer der unterschiedlichen Familien, die in Bexbach leben, erfahren. Dazu berichten die Schülerinnen und Schüler über das Leben verschiedene Länder und erstellen künstlerische Arbeiten, welche beispielsweise die Schrift, die Traditionen oder den Alltag verbildlichen. Außerdem werden jeweils landestypische Gerichte gekocht. Die Rezepte sollen in einem Kochbuch gesammelt werden, das zusätzlich Informationen über die Kunst und die Kultur der verschiedenen Länder enthält. Die Ergebnisse der Arbeiten werden an mehreren Orten in Bexbach zu sehen sein.

Projekttitle

„Kunst der Demokratie“

Antragsteller

Gemeinschaftsschule (GemS) St. Ingbert-Rohrbach

Kooperationspartner

- Siebenpfeiffer-Stiftung, Homburg
- DIE REDNER c/o HBKsaar, Saarbrücken

Kurzbeschreibung

Ziel des Projekts „Kunst der Demokratie“ ist es, mit Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 8 - 10 der Gemeinschaftsschule St. Ingbert-Rohrbach mit unterschiedlichen nationalen, kulturellen und religiösen Wurzeln ein besonderes politisch-ästhetisches Bildungsangebot zu erproben. Gemeinsam mit der Künstlergruppe „DIE REDNER“ entwickeln sie eine Präsentation rund um die Themen „Demokratie“, „Meinungsfreiheit“, „Frieden“, „Völkerverständigung“, „Religion“ und „Integration“. Einblicke in die künstlerische Arbeit der REDNER erhalten die Jugendlichen beim Besuch einer Vorstellung der aktuellen

DEMOGRAPHIEPAKT – Für eine lebendige Saarpalz



Produktion „Credo“ und vor allem bei einem viertägigen Workshop. Hier treten alle Beteiligten – die Schülerinnen und Schüler, die beiden REDNER-Akteure sowie eine junge syrische Künstlerin, die seit Kurzem in Deutschland lebt – in einen intensiven Dialog darüber, wie gesellschaftliches Zusammenleben funktionieren kann. Gegenseitige Kritik und Ängste werden thematisiert, künstlerisch verarbeitet und schließlich kreativ in Szene gesetzt – etwa in einer Performance, einer Ausstellung oder einem Kunstparcours.

Sparte: BILDENDE KUNST

Projekttitel

„Kunst lässt uns zusammen wachsen“

Antragsteller

ARTefix Freie Kunstschule Saarpfalz e. V., Homburg

Kooperationspartner

Flüchtlingshilfe Blieskastel e. V.

Kurzbeschreibung

Im Rahmen des Projekts „Kunst lässt uns zusammen wachsen“ führen ARTefix und die Flüchtlingshilfe Blieskastel gemeinsam einen offenen, einwöchigen Kreativ-Workshop für Jugendliche und Geflüchtete durch. Das Angebot steht allen interessierten Teilnehmern offen, so dass ein Kennenlernen und gemeinsames künstlerisches Arbeiten unterschiedlicher Personenkreise ermöglicht wird. Am Ende der Woche werden die künstlerischen Arbeiten im Rahmen eines Abschlussfestes präsentiert. Darüber hinaus ist geplant, die Werke an öffentlichen Plätzen in Blieskastel dauerhaft zu platzieren.

Projekttitel

„Wall of Change“

Antragsteller

ARTefix Freie Kunstschule Saarpfalz e. V., Homburg

Kooperationspartner

- Christian von Mannlich-Gymnasium, Homburg
- Kreisjugendamt, Homburg

Kurzbeschreibung

„Wall of Change“ ist ein Kunstprojekt im öffentlichen Raum. In Homburg werden Jugendliche von Homburger Schulen in Zusammenarbeit mit jungen Dozenten der Kunstschule ARTefix Wände oder Plastiken zum Thema „Mensch sein“ künstlerisch gestalten. Längerfristig entsteht ein Skulpturen-Wanderweg, der auch andere Orte des Saarpfalz-Kreises einschließt.

Projekttitel

„Kunst und Kultur im Wald“

Antragsteller

Stadt-Kulturverband Bexbach e. V.

Kooperationspartner

- Freie Waldorfschule Saarpfalz, Bexbach
- Dorfgemeinschaft Niederbexbach, Bexbach

DEMOGRAPHIEPAKT – Für eine lebendige Saarpfalz



Kurzbeschreibung

Das Projekt „Kunst und Kultur im Wald“ des Stadt-Kulturverbandes Bexbach ermöglicht es Schülerinnen und Schülern der Freien Waldorf-Schule Saarpfalz in Bexbach künstlerische und handwerkliche Aktivitäten, wie z. B. das Schnitzen von Waldwespen, Bildhauerarbeiten und das Erzeugen von „Waldklängen“, durchzuführen. Zusätzlich gestalten die Kinder und Jugendlichen zusammen mit dem Heimatkundeverein Schautafeln, die über die Kulturgeschichte, Flora und Fauna des Ortes informieren. In Verbindung mit dem künstlerisch-kulturellen Schaffen bietet der Erfahrungsraum „Wald“ die Möglichkeit, pädagogische Ziele außerhalb des Klassenzimmers umzusetzen, was angesichts der zunehmenden Auseinandersetzung in und mit den digitalen Medien wieder an Bedeutung gewinnt.

Sparte: THEATER

Projekttitle

„Saarpfälzischer Theater-Cocktail“

Antragsteller

ARTefix Freie Kunstschule Saarpfalz e. V., Homburg

Kooperationspartner

- Kulturstammtisch Blieskastel e.V.
- Leibniz-Gymnasium, St. Ingbert
- Turnverein Lautzkirchen 1910 e.V.

Kurzbeschreibung

Im Mai 2017 findet ein dreitägiges Theaterfestival statt, auf dem sich diverse Theatergruppen in Form von Kinder-, Jugend- und Erwachsenenensembles aus der gesamten Region präsentieren werden. Mit dem Festivalprogramm soll der Nachwuchs insbesondere der jungen Theatermacher gestärkt werden und die Vielfalt der Schauspielkunst – von der Pantomime bis zur Improvisation – sichtbar gemacht werden. Insbesondere Schulen aus der Region werden Stücke entwickeln und beim Festival aufführen. Die Schülerinnen und Schüler des Leibniz-Gymnasiums in St. Ingbert werden von einer professionellen Theaterpädagogin bei der Erarbeitung unterstützt. Die Theaterproduktionen werden in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern, dem Kulturstammtisch Blieskastel und dem Turnverein Lautzkirchen 1910, erarbeitet. Zusätzlich zu den Festival-Darbietungen werden Theater-Workshops angeboten.

Sparte: MUSIK

Projekttitle

Musical „Schockorange“

Antragsteller

Musikschule Homburg gGmbH, Homburg

Kooperationspartner

Neue Sandrennbahn Gemeinschaftsschule/ERS des Saarpalz-Kreises, Homburg
Tanzschule Goebel-Srutek, Homburg

Kurzbeschreibung

Mit dem Projekt möchte die Musikschule Homburg Schülerinnen und Schüler der

DEMOGRAPHIEPAKT – für eine lebendige Saarpfalz



Gemeinschaftsschule Neue Sandrennbahn, und hier insbesondere solche aus sozial schwachen Familien, an Musik heranzuführen. Im Rahmen dieses Projektes wird das Musical "Schockorange" von Peter Schindler einstudiert und zur Aufführung gebracht. Dabei werden die Jugendlichen als Solisten, Chorsänger, Tänzer, Musiker oder Helfer an der Produktion mitarbeiten. Im Arbeitslehre-Unterricht der Schule werden das Bühnenbild und die Kostüme hergestellt. Ziel ist es, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am professionellen Musizieren Freude entwickeln und darüber hinaus langfristig Angebote wie Instrumental- und Vokalunterricht wahrnehmen.

Projekttitle

„Musik macht Schule“

Antragsteller

Musikverein Ommersheim e. V.

Kooperationspartner

- Mandelbachtalschule
- Kreisvolkshochschule Saarpalz-Kreis, Blieskastel

Kurzbeschreibung

Mit dem Projekt „Musik macht Schule“ möchte der Musikverein Ommersheim e. V. die Musikausbildung systematisch in der Schule integrieren, um so gezielt und langfristig die Verbindung zum Orchester zu knüpfen. In Kooperation mit der Mandelbachtalschule wird eine didaktisch bewährte Unterrichtsform eingesetzt, bei der Schülerinnen und Schüler (der Klassenstufen 5 - 10) ein Musikinstrument erlernen und dabei von Anfang an in der Gemeinschaft musizieren. Das Kursangebot wird von erfahrenen Musikpädagogen gemacht, die vom Musikverein und der Kreisvolkshochschule vermittelt werden. Ehrenamtlich aktive Mitglieder des Musikvereins Ommersheim leisten bei der Auswahl der Musikinstrumente Hilfestellung. Die Kreisvolkshochschule unterstützt beim Veranstaltungsmanagement, fungiert als Multiplikator in der Öffentlichkeitsarbeit und organisiert ein Abschlusskonzert in Blieskastel, bei dem die Ergebnisse der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Projekttitle

„Ganzheitliche musikalische Ausbildung in der Grundschule“

Antragsteller

Orchesterverein Harmonie Ormesheim e. V.

Kooperationspartner

- Theo-Carlen-Schule, Mandelbachtal
- Verkehrsverein Mandelbachtal e. V.

Kurzbeschreibung

Das Projekt „Ganzheitliche musikalische Ausbildung in der Grundschule“ des Orchestervereins Harmonie Ormesheim e. V. wird die Schülerinnen und Schüler der Theo-Carlen-Schule (Grundschule) im Mandelbachtal vom ersten Kontakt mit der Musik über das Erlernen eines Instruments bis hin zum Orchesterspiel begleiten. Das Ziel ist es, ein für alle Grundschulkindern zugängliches, musikalisches Angebot aufzubauen. Der Verkehrsverein Mandelbachtal unterstützt das Projekt durch eine begleitende Öffentlichkeitsarbeit.

DEMOGRAPHIEPAKT – für eine lebendige Saarpalz



Projekttitle

Bläser-Gruppe am Saarpfalz-Gymnasium

Antragsteller

Musikschule Homburg gGmbH, Homburg

Kooperationspartner

- Saarpfalz-Gymnasium, Homburg
- Christliches Jugenddorf Homburg-Saar gGmbH

Kurzbeschreibung

Das Projekt bietet Schülerinnen und Schülern des Saarpfalz-Gymnasiums (vorrangig der Klassenstufen 5 und 6) an, das Spiel eines (Blechblas-)Instruments ihrer Wahl zu erlernen. Dabei werden gezielt Schülerinnen und Schüler aus sozial schwächeren Familien angesprochen. Die Lernenden werden schrittweise an das Ensemble-Spiel herangeführt und sukzessive die bestehende Schulband vergrößern. Längerfristig wird darüber hinaus ein kontinuierlich arbeitendes Orchester aufgebaut werden. Um den Akteuren eine breite musikalische Plattform zu bieten, wird es mehrere öffentliche Konzertveranstaltungen im Gymnasium und auch in der Musikschule Homburg geben.

